



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

LXXXVIII. Fritz von Verderden, Gebhard und Conrad von Weserlingen
verpflichten sich dem Kloster Diesdorf zum Ersatz für zugefügten
Schaden, am 9. Januar 1340.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

senfu voluntatis nostre vendidimus Religiosis et in christo deuotis monialibus nostris Elyzbeth de Dannenberghe, Ghertrudi de noua Ciuitate, Lucie kalenen necnon Margareta Hoyer dimidium chorum siliginis pro tredecim marcis cum dimidia lüneburgensium denariorum ad habendum percipiendum ipsum annis singulis in villa Dhore in Curia et de Curia, quam pronunc Beneke Langhenese possidet habitando. Ita tamen, quod ipsis per dictum Beneken Langhenese et per singulos sibi succedentes in festo Beati Martini Episcopi in dyldorp quam promptius presentetur, Conditionibus infra scriptis videlicet Elyzabeth de Dannenberghe quatuor modios, quos comparauit ad fabricam et renouationem Cerei tricati, cuius officio preest aut quicumque tali officio presuerit, qui infra missam ministratur eleuationi Ihesu christi ad laudem ipsius et deuocui in honorem, Sed alios octo modios dicte moniales scilicet Gertrudis de noua Ciuitate, Lucia kalene et Margareta Hoyer diebus vite sue percipient et habebunt. Insuper vna predictarum mortua reliquis duabus et duabus mortuis, tercię ex ipsis persone viuenti sine diminutione qualibet vt premititur volumus presentari, ipsis tamen tribus mortuis, quatuor modii cedent officio cerei memorato, et quatuor modii nichil obstante cedent officio karitatis. In Cuius venditionis et emptionis Testimonium et noticiam firmiorem presentem litteram ipsis nostris sigillis dedimus communitam. Datum et Actum Anno Domini Millefimo Tricentesimo Tricesimo nono, In die Beati Georgii Martiris Gloriosi.

LXXXVIII. Fritz von Verderden, Gebhard und Conrad von Weserlingen verpflichten sich dem Kloster Diesdorf zum Ersatz für zugefügten Schaden, am 9. Januar 1340.

Ek Vritze, knape, gheheten van Verderden Sakenwoldhe, Her Gheuert, riddere vnde Conrad, sin sone, gheheten van Weuerlinghe, bekennen in disseme opene breue, dhat we willen vnde louen mit sammeder hant entruwen, dhem Proueste, dhem Goddeshuse to dyldorp vnde tho erer hant Her Paridame, riddere, vnde Paridame, knapen, Hern Hempten sone, gheheten van dhem knesbek weder tho gheuende en schok vehes vnde hundert Scap vor Schaden, dhe dhem Goddeshuse to dyldorp van miner weggen Vritzen gheschen is, en edder eren warhaftighen boden dhat vhe vnde dhe Scap to antwordende, tho kaluordhe tho lechtmiffen, dhe nilkeft komen, ane twiuel. Were ok, dhat vorbenomede vhe vnde dhe scap na dher vorbe- scruen tale nicht al betalet vnde wedergheuenne worde tho lechtmiffen, Ekt so loue we Vritze vnde Geuert vnde Conrad mid sammeder hant en truwen dhem Proueste, dhem Goddeshuse vnde tho erer hant Hern Paridame vnde Paridame jo vor dat Houet vehes to geuende vif lot vnde vor dhat scap en lot stendalgenfes suluers tho nilkeften mituasten betalende vnde tho ghel- dene in dher stad tho gardelegghen ane Jhenegherhande arghelift vnde vortoghe. Diser bescre- uene dingh sin tughe vnde dedinghesfludhe ghewesen Her Gunzelinus van Bertensleue dhe Junghere vnde Bertramms van Velthem. Tho ener vullenkomenen redelicheyte vnde wissen- heyt disse bescreuene dingh hebbe we alle dre Vse ingheseghele ghehenght to disse breue. Datum anno domini M^o. CCC^o. XL^o., die dominica ante Epiphaniam domini nostri Saluatoris.